

Erlangen, im März 2019

Zweckentfremdungsverordnung nach Münchner und Berliner Vorbild

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir stellen den Antrag:

1. Erlangen führt eine Zweckentfremdungsverordnung nach Münchner und Berliner Vorbild ein. In Bayern ist diese Möglichkeit im „Gesetz über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum (ZwEWG)“ geregelt.
2. Mit dieser Verordnung wird gegen Leerstand und auch gegen dauerhafte Umwandlung ganzer Wohnungen in Ferienwohnungen oder Boarding Houses (→airbnb !!!) vorgegangen.
3. Alle rechtlichen Möglichkeiten gegen Leerstand von Wohnraum werden genutzt, ohne Tabus.
4. Bei Leerstand wird parallel ein Kaufangebot gemacht. Dabei wird auf evtl. Vorkaufrechte hingewiesen sowie auf die Möglichkeiten, die Vermietung zu erzwingen oder auch Wohnungen für die Unterbringung von Obdachlosigkeit bedrohter Menschen nach dem Ordnungsrecht zu beschlagnahmen (siehe eigener Antrag).
5. Unter Berufung auf aktuelle Urteile fordert die Stadt von „airbnb“ eine Liste der angebotenen Wohnungen in Erlangen an und prüft, ob ganze Wohnungen länger als 8 Wochen im Jahr angeboten werden.

Begründung:

Wohnungen leer stehen lassen ist asozial und verdient keinen Schutz, denn nach der bayerischen Verfassung, Art. 158 gilt: „Offenbarer Missbrauch des Eigentums- oder Besitzrechts genießt keinen Rechtsschutz“.

Gleiches gilt für die Umwandlung von Mietwohnungen in „airbnb-Wohnungen“. Bisher hat die Verwaltung dieses Problem kleingeredet und mit hohem Ermittlungsaufwand argumentiert. Das Argument „zu aufwendig“ zieht aber bei airbnb nicht mehr, da airbnb nach einem von der Stadt München erstrittenen Urteil die Vermieterdaten liefern muss. Selbst wenn es nur um 10 Wohnungen gehen würde: Jede nicht umgewandelte Wohnung hilft (um Herrn Weber leicht abgewandelt zu zitieren).

Dieser Antrag ist Teil unseres Antragspakets „Strategien gegen Wohnungsnot“, dessen gemeinsame Begründung als Teil der Begründung dieses Antrages angehängt ist.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Pöhlmann
(Stadtrat)

Anton Salzbrunn
(Stadtrat)